

Achtung! XTC mit Methamphetamin!

Datum: **August 2011**

Name	Unbekannt
Gewicht	214.98 mg
Durchmesser	8.62 mm
Dicke	4.69 mm
Bruchrille	Ja
Farbe	Weiss
Inhaltsstoff	21.8 mg Methamphetamin 3.4 mg MDMA
Getestet in	Zürich, August 2011



Risikoeinschätzung

Diese als XTC verkaufte Tablette beinhaltet zwei aktive Substanzen. Dieser Mischkonsum führt zu einer Verstärkung der Wirkung und zu einer hohen Noradrenalin- und Dopaminkonzentration. Diese hohe Konzentration ist neurotoxischer (hirnschädigender) und führt zu einer starken Dehydratation (Austrocknung). Methamphetamin und MDMA erhöhen beide die Körpertemperatur, es ist somit damit zu rechnen, dass die Kombination zu einer zusätzlichen Erhöhung führt. Die Belastung für den Herzkreislauf ist sehr hoch. 20mg Methamphetamin ist eine hohe Dosis und kann dazu führen, dass man ungewollt bis zu 24 Stunden wach bleibt!

Es besteht die Gefahr, dass bei ausbleiben der Ecstasy Wirkung nachgespickt wird und somit sehr hohe Mengen Methamphetamin konsumiert werden. **Es wird vermutet, dass der Konsum von Methamphetamin (vor allem bei Mischkonsum mit MDMA) zu irreversiblen Veränderungen oder Schädigungen im Gehirn führen kann!**

Infos zu Methamphetamin

Bei Methamphetamin handelt es sich um ein extrem potentes Amphetamin, Methamphetamin gelangt rascher ins Gehirn als Amphetamin und der aufputschende Effekt ist stärker, es bewirkt einen stärkeren Rausch und hat ein höheres Suchtpotenzial als Amphetamin. Hunger und das Bedürfnis nach Schlaf werden unterdrückt. Gesteigertes Selbstwertgefühl, erhöhte Risikobereitschaft, unterdrücktes Schmerzempfinden, Euphorie, Nervosität und ein gesteigerter Rededrang (Laberflash).

Wirkungseintritt: geschnupft nach ca. 10-20 Min., geschluckt nach 30-45 Min.

Wirkdauer: 6-30 (!) Std. Die Wirkung kann leicht länger als 24 Stunden anhalten.

Risiken: Kurzzeitnebenwirkungen sind verspannte Kiefermuskulatur, Mundtrockenheit, Temperaturanstieg, grosser Flüssigkeitsverlust und erhöhte Herzfrequenz sowie erhöhter Blutdruck und Zittern am ganzen Körper, Reizbarkeit und aggressives Verhalten (vor allem in Kombination mit Alkohol). Methamphetamin ist eine stark auszehrende Substanz mit einem sehr hohen Abhängigkeitspotential. Aggressionen, Depressionen, seelische Kälte und das Verlangen nach mehr prägen die Zeit des regelmässigen Konsums. Es kann zu ständiger Unruhe, Schlaf- und Kreislaufstörungen, Paranoia und Psychosen kommen. Ausserdem sind Gewichtsverlust, Hautentzündungen ("Speedpickel"), Zahnausfall, Magenbeschwerden und Krämpfe möglich. Bei Frauen kann der Monatszyklus gestört werden.

Safer Use Regeln

- Antesten = 1/2 Pille nehmen 2 Stunden warten und schauen wie sie wirkt!
- Bei Verdacht auf Methamphetamin nie nachspicken!

www.saferparty.ch ein Angebot von Streetwork Zürich + Partner von www.saferclubbing.ch